### Mit St. Johann in der Regionalliga West

ST. JOHANN.

Der Trainer des TSV McDonald's St. Johann Franz Aigner berichtet exklusiv in der "PN" über Neues rund um das Regionalliga-Team. Nach der erst zweiten Saison-Niederlage bei den Altach Amateuren in Vorarlberg zeigt sich Aigner nicht wirklich enttäuscht:

"Eine Niederlage wie jene in Altach kann absolut passieren. Wir wollten unbedingt einen Sieg mit nach Hause nehmen, Unentschieden bringen uns punktemäßig auch nicht viel weiter. Dabei sind wir beim Stand von 2:2 in der Nachspielzeit in einen Konter gelaufen, was zwar ärgerlich ist, aber passieren kann. Ein Mario Krimbacher, der mit Bluterguss nur auf der Bank saß, erst am Schluss für die letzten 25 Minuten kam, lässt sich in mei-



nem Team nur schwer ersetzen das soll aber keine Ausrede sein. Wir sind trotz dieses kleinen Rückschlags noch immer sehr gut vorne dabei, liegen weit über dem Soll. Unser Ziel war immer ein gesicherter Platz im Mittelfeld, ja mit dem Abstieg nichts zu tun zu haben. Nach dem Traum-Start in die Saison inklusive Cup-Erfolge peilen wir nun einen Platz unter den ersten Sechs an. Nach Ende der Herbstmeisterschaft (noch acht Runden zu spielen) könnte es nochmals eine neue Zielsetzung geben. Aber: Träume mancher von der Meisterschaft sind Utopie, dafür ist unser Kader etwas zu klein, fehlen uns die ganz starken jungen Spieler. Wir können zwar phasenweise zeigen, was möglich wäre, aber für die ersten Plätze muss wirklich sehr viel zusammenpassen. Im Derby in Seekirchen am Freitag wird sich wohl die aggressivere Mannschaft durchsetzen, da zählt sicherlich kein Schönheitspreis."

# TSV rutscht aus

Niederlage. Die Altach Amateure fügten dem TSV McDonald's St. Johann die zweite Saison-Niederlage zu. Fazit: Riskiert und verloren.

MICHAEL GFRERER

ALTACH AMATEURE – TSV ST. JO-HANN 3:2 (2:2). Die Rückkehr von Kapitän Harald Moser nach einer Sperre nützte nichts. Die Defensive des TSV erwies sich gegen die guten Altach-Amateure als zu löchrig. Stürmer Mario Krimbacher blieb mit einem Bluterguss zunächst auf der Bank, Amir Lelic wurde von Erwin Keil aus einem verstärkten Mittelfeld unterstützt.

Auf Sieg spielend verlor der TSV durch einen Konter in der 90. Minute. Zuvor verwandelten die Altach-Amateure Markus Buchachers frühe Führung (6.) binnen fünf Minuten in ein 2:1. Erwin Keil sorgte, wieder nur eine Minute später, für das 2:2. Am Ende ging man volles Risiko, was sich leider nicht bezahlt machte – Altach konnte über das 3:2 jubeln.

St. Johann hat so die Chance vergeben, punktgleich mit Bregenz an der Tabellenspitze zu stehen. Für den TSV steht mit dem Derby in Seekirchen eine richtungsweisende Partie an.



## Spannendes Schlagerspiel endete 1:1

1:1 trennten sich im Schlager der 2. Klasse Süd die ungeschlagenen Teams von St. Martin und Kleinarl. Davon profitierte Tabellenführer Zederhaus (4:1 in Filzmoos). Kleinarl-Keeper Kevin Freyang parierte einen Elfmeter, ehe Kleinarl durch Reinhold Stonig (Bild r.) in Führung ging. Peter Weiß gelang der verdiente Ausgleich. St. Martin drückte in der Schlussphase auf den Siegestreffer, musste aber letztlich doch mit dem einen Punkt zufrieden sein: Kleinarl-Goalgetter Björn Geihseder knallte nämlich in der Nachspielzeit den Ball an die Stange. Tenneck verlor gegen Ramingstein 1:5, Forstau gegen Rußbach 2:6. Bild: S.Taferner

#### LIGATIPP



#### STEFAN SCHERER

Noch keine 18 Jahre alt bringt der Jungstürmer des SC Pfarrwerfen regelmäßig gute Leistungen in der 2. Landesliga. Für den "PN"-Ligatipp um den 200 Euro Warengutschein von Intersport Kerschbaumer gibt er folgende Tipps ab:

Seekirchen - St. Johann 1:3 Schwarzach - Wagrain 3.0 Tamsweg - Pfarrwerfen 1:2 Bischofshofen - Mittersill 1:1 Hüttschlag - Hollersbach 2:0 Mühlbach - Dorfgastein 2:0



#### 2.KLASSE SÜDWEST

Großarl - Bruck 4:0 (2:0) Tore: Hettegger (25.), Schratl (45., 67.), Diess (56.).

Keine Mühe hatte Großarl mit Bruck. Daniel Schratl war als Doppeltorschütze der Erfolgsgarant.

Neukirchen - Mühlbach/Hkg. 8:1 (3:1) Tor für Mühlbach: Doppler (42.).

Ein Debakel für die Mühlbacher, die in der Schlussphase dem stürmenden Tabellenführer nichts mehr entgegen setzen konnten.

Bad Gastein - Saalbach 2:1 (1:0) Tore: Kocic (8.), Karakus (82.); Breitfuss

Der Nachzügler aus Bad Gastein schaffte die große Sensation und stürzte Saalbach von der Tabellenspitze. Held des Tages: Dogan Karakus, der in Minute 82 den Siegestreffer für die Gasteiner erzielte.

Niedernsill - Goldegg 6:0 (2:0)

Rein gar nichts zu holen für den USC Goldegg in Niedernsill. Die Hofer-Truppe behält daher die Rote Laterne der Liga.